Presseinformation

14. März 2016

Philips Lighting auf der Light + Building

**Mehr als nur Beleuchtung: Philips Lighting bringt Licht ins Internet der Dinge**

* Innovative Smart Lighting-Systeme, neue Kundenprojekte und Partnerschaften für die intelligente Beleuchtung von Straßen, Einzelhandel, Büros und das Zuhause
* Der Marktführer für Beleuchtung ermöglicht neuartige Lichterlebnisse und schafft Mehrwerte für seine Kunden und Partner

**Frankfurt –** Philips Lighting unterstreicht auf der Light + Building 2016 seine Innovationskraft bei vernetzten Beleuchtungssystemen für Wohnräume, Büros, Einzelhändler sowie Straßen und Städte. Der zu Royal Philips gehörende Marktführer für Beleuchtung präsentiert neue Systeme, Services und Partnerschaften zur Integration von Beleuchtungslösungen in das Internet der Dinge (IoT). Entsprechende Apps und Services ermöglichen den Kunden neuartige Lichterlebnisse, und eröffnen Mehrwerte durch erweiterte Anwendungsmöglichkeiten.

„Durch unsere vernetzten Beleuchtungssysteme bedienen wir die Bedürfnisse unserer Kunden nach einem zukunftsweisenden Lichtmanagement mit geringem Energieverbrauch und hoher Kosteneffizienz“, sagte Eric Rondolat, CEO von Philips Lighting. „Indem wir die Beleuchtung in das Internet der Dinge erweitern, eröffnen wir neue Möglichkeiten und schaffen Mehrwerte für unsere Kunden und Partner. Die Anwendungen und Services reichen über die reine Beleuchtung hinaus.“

**Intelligente Städte**

Eine neue globale Partnerschaft kündigte Philips mit [Vodafone](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20160314_Presseinformation_Philips_CityTouch_Partnerschaft_Vodafone.wpd) an. Diese soll den großflächigen Einsatz von drahtlos vernetzten Straßenbeleuchtungen in Städten weltweit beschleunigen. Rund 530 CityTouch-Installationen in 33 Ländern hat Philips bereits verwirklicht. Diese dienen als Infrastruktur intelligenter Städte und sparen zugleich Energie- und Wartungskosten. Damit Städte sich in ihrem eigenen Tempo auf intelligente Straßenbeleuchtung umstellen können, stellte das Unternehmen mit Philips [DigiStreet](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20160314_Presseinformation_Philips_DigiStreet_LED.wpd) die ersten LED-Straßenleuchten vor, die zukunftssicher und technisch vorbereitet sind, um sich mit einer breiten Palette von Smart-City-Sensoren kabellos zu verbinden.

**Intelligenter Einzelhandel**

Mit dem weltweit präzisesten Innenraum-Navigationssystem treibt Philips lichtbasierte Dienstleistungen im Einzelhandel weiter voran. Dazu kooperiert der weltweit führende Lichtanbieter mit [Aisle411](http://www.newscenter.philips.com/main/standard/news/press/2016/20160314-Shopping-at-light-speed-in-Dubai-with-Philips-Lighting.wpd), einem führenden Anbieter von Innenraum-Positionierungssystemen. So erhalten Einzelhändler eine integrierte Lösung aus Beleuchtungsinfrastruktur, mobiler Plattform und des Mapping-Dienstes für ihre Verkaufsräume. Und die Einzelhandelskunden finden ihre Produkte, ohne lange zu suchen. Aswaaq, ein in den Vereinigten Arabischen Emiraten basierter Community-Händler, ist der erste mit dem Indoor-Ortungssystem ausgestattete Einzelhandel im Mittleren Osten. In Europa hatte das Verkaufsraum-GPS Premiere im [Carrefour-Supermarkt](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20150618_Erstes_lichtbasiertes_Philips_Navigationssystem_bei_Carrefour_Lille.wpd) im französischen Lille.

**Intelligente Büros**

In Büros verbindet Philips seine vernetzte LED-Beleuchtung mittels Power-over-Ethernet mit anderen Sensoren und Geräten. Dazu kooperiert Philips mit [Cisco](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20160314_Presseinformation_Connected_Office_Lighting_Philips_Cisco.wpd) als führendem IT-Anbieter. Durch die intelligente Systemlösung profitieren Gebäudebetreiber, indem sie Energie sparen, die Effizienz ihres Gebäudes verbessern und ihren Mitarbeitern ein angenehmes Umfeld zum produktiveren Arbeiten bieten können. Durch ihre weltweite strategische Partnerschaft wollen Philips und Cisco die Verbreitung derartiger Gebäudeautomatisierungen weiter beschleunigen.

**Intelligentes Zuhause**

Für das Smart Home erhält die Philips Hue-Familie Zuwachs: Philips [Hue White Ambiance](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20160314_Presseinformation_Philips_Hue_white_ambiance.wpd) orientiert sich am natürlichen Licht der Sonne, mit stufenlos variierbaren Lichtstimmungen von kaltem Tageslichtweiß (6.500 K) bis hin zu warmen Kerzenlichtgelb (2.200 K). Mittels unterschiedlicher Lichtrezepte und Routinefunktionen erleichtern die neuen Weißlichtlampen das Aufstehen, Einschlafen sowie Aktivitäten im Alltag. Zudem ist das Hue App-Ecosystem auf mehr als 600 Anwendungen angewachsen. Damit bietet das im Markt führende Smart Lighting-System praktisch unbegrenzte Anwendungsmöglichkeiten, das Ambiente zu Hause interaktiv zu verändern. Zudem vernetzt Philips die Beleuchtung auch im Smart Home mit immer weiteren Sensoren und Systemen anderer Anbieter. Jüngste Neuzugänge im [Hue-Partnerprogramm](http://www.newscenter.philips.com/de_de/standard/news/lighting/20160314_Presseinformation_Philips_Hue_Friends_of_Hue_Partnerprogramm.wpd) sind das Bosch Smart Home, Nest, Logitech und Samsung Smart Things. Neben dem Zusammenspiel von Hue mit Apple HomeKit und beispielsweise dem Telekom Smart Home erhalten die Anwender damit weitere spannende Möglichkeiten zur Automatisierung und intelligenten Nutzung ihrer Beleuchtung. Zusätzlich starten Partnerschaften mit der Versicherungsgesellschaft AXA und dem Energieunternehmen ENGIE in Frankreich, sowie mit dem Telekommunikationsunternehmen KPN in den Niederlanden.

**Innovative LED-Lampen**

Auch im Bereich LED-Lampen wartet Philips auf der Light + Building mit innovativen Neuerungen auf. Darunter neue LED-Reflektor-, ästhetische LED-Filament- sowie dimmbare LED-WarmGlow-Lampen. Die neuen LED-Reflektorlampen mit GU10-Sockel sind die ersten, die ganz aus Glas gefertigt sind und die beliebten Halogen-Spots direkt ersetzen können. Sie sehen wie letztere aus, ihr Licht wirkt halogenlampenähnlich – und doch sind sie rund 90 Prozent energieeffizienter. Zudem ändern sie beim Dimmen die Lichtfarbe. Das ist einzigartig zurzeit bei diesen Lampen. Das Attribut gilt auch für die neuen Philips SceneSwitch LED-Lampen, die ohne Dimmer drei unterschiedliche Lichtstimmungen beherrschen. Indem der Anwender den Lichtschalter seiner Leuchte in kurzer Zeitfolge mehrfach drückt, variiert er das Lichtniveau und die Lichtfarbe seiner SceneSwitch LED-Lampen. Stimmungsvolles Licht liefert auch Philips WarmGlow. Die LED-Lampen verändern beim Dimmen ebenfalls ihre Lichtfarbe. Und mit Classic Filament LED-Lampen zeigt Philips einen ästhetischen Klassiker mit moderner LED-Technologie, die es jetzt auch als Dim Tone-Ausführung gibt.

**Weitere Informationen für Journalisten:**

Pressesprecher Lighting Pressesprecher Lighting

Oliver Klug Bernd Glaser

Tel: +49 (0) 152 22 80 05 44 Tel: +49 (0) 160 96 32 71 83

E-Mail: [oliver.klug@philips.com](mailto:oliver.klug@philips.comE) E-Mail: [bernd.glaser@philips.com](mailto:bernd.glaser@philips.com)

Philips Lighting GmbH, Röntgenstraße 22, 22335 Hamburg

**Über Philips Lighting**

Philips Lighting ist ein Unternehmen von Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA) und der weltweit führende Anbieter von Beleuchtungsprodukten, -systemen sowie -services. Wir kombinieren unser Verständnis um die positive Wirkung von Licht auf Menschen mit unserem umfassenden technologischen Know-how, um einzigartige, digitale Beleuchtungssysteme zu schaffen, die Anwendern neue Geschäftsfelder erschließen und das Leben von Menschen verbessern. Sowohl für Geschäftskunden als auch für Endverbraucher verkaufen wir mehr energieeffiziente LED-Beleuchtung als jedes andere Unternehmen. Philips Lighting ist führend im Markt für Connected Lighting-Systeme und professionelle Dienstleistungen. Wir nutzen das Internet der Dinge, um Licht auch jenseits reiner Beleuchtung in eine vollständig vernetzte Welt zu transformieren – zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. 2015 haben wir weltweit mit 33.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 7,4 Milliarden Euro erzielt.